

AG Barrierefreiheit in (digitalen) Bibliotheken

Tagesordnung

- Von Marrakesch nach Leipzig
- Zum barrierearmen Katalog mit Open-Source-Software: Ein Praxisbericht aus der UB Leipzig
- Sehkon: Vorstellung des Kataloges
- Themenfindung | Organisation

7. Bibliothekskongress | 19.03.2019

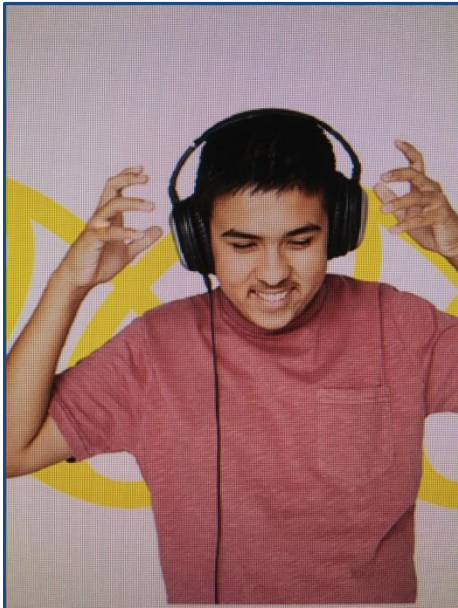
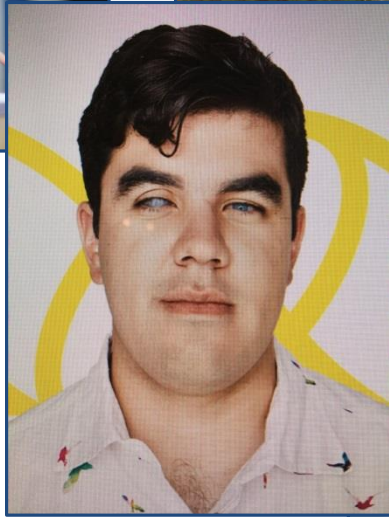
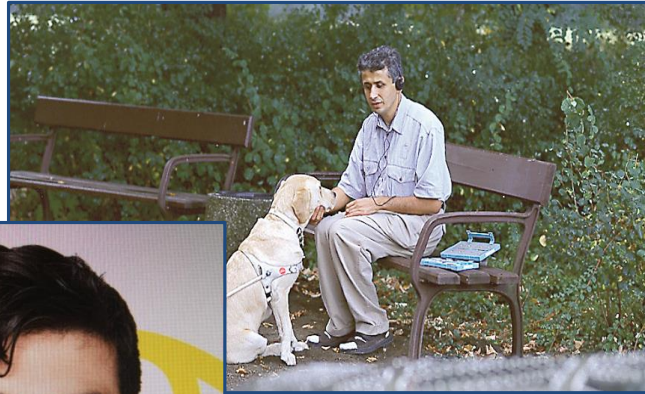
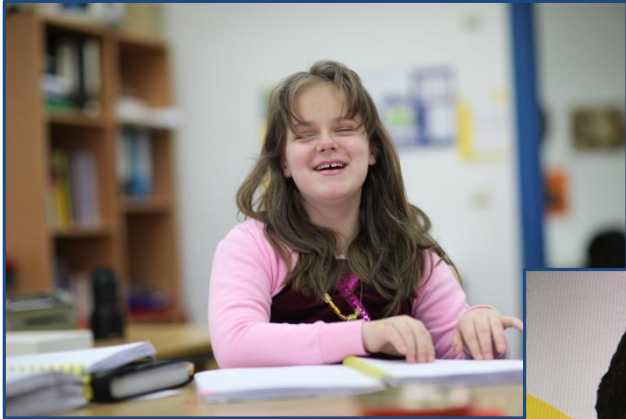
Von Marrakesch nach Leipzig



Ein Foto von Marrakesch, eines von Leipzig.



Der Mensch im Mittelpunkt



Der Marrakesch-Vertrag

- Internationaler Vertrag erarbeitet im Juni 2013 durch Mitgliedsstaaten der WIPO (World Intellectual Property Organisation)
- Vollständiger Titel:
»Marrakesh Treaty to Facilitate Access to Published Works for Persons Who Are Blind, Visually Impaired or Otherwise Print Disabled«
- Im Jahr 2018 Ratifizierung durch EU, Umsetzung in jedem Land
- Bibliotheken als eine Bezugsquelle für die Nutzer

Was ist der Sinn des MV?

- 1) Es gibt ein Recht barrierefreie Kopien von Werken für Menschen mit einer Lesebehinderung zu erstellen
- 2) Es besteht das Recht, diese Titel auf internationaler Ebene zu teilen

Dies ist ohne besonderes Einverständnis der Urheber erlaubt. Beteiligte Länder passen das Urheberrecht an.

Aktuelle Zahlen

- Der Vertrag trat am 30.09.2016 in Kraft
 - Indien als erstes Land, Kanada als 20.
- Bereits 53 Länder haben unterzeichnet.
 - Situation am 10.03.2019
- Die Europäische Union gilt als ein »Land«
 - Direktive 2017/1564 & Regulation 2017/1563
 - Inkrafttreten für 28 EU-Staaten am 1.1.2019
- Zusammen ca. 80 beteiligte Länder

Definitionen 1/3

Befugte Nutzer: Menschen mit einer Lesebehinderung

- Blinde und sehbehinderte Menschen
- Menschen mit kognitiven Einschränkungen
 - Lernbehinderung, Dyslexie
- Menschen mit einer Körperbehinderung, die nicht in der Lage sind, ein Buch zu nutzen

Definitionen 2/3

Eine barrierefreie Kopie eines literarischen Werkes

- gibt befugten Personen Zugang zu einem Werk, es erlaubt dieser Person den uneingeschränkten und unkomplizierten Zugang, so wie einer Person ohne Seheinschränkung oder anderer Lesebehinderung
- Der Fokus liegt auf den Bedürfnissen der Menschen mit einer Lesebehinderung, nicht auf dem Format.
 - Braille-Bücher, taktile Bücher, eBook, Hörbücher, Maxi-Druck, Bücher in einfacher Sprache,

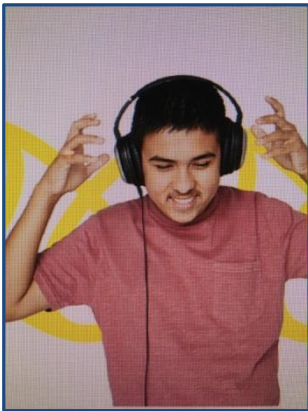
Definition 3/3

Befugte Stelle

- ist autorisiert und von staatlicher Seite anerkannt Bildung, Lehr- und Lernhilfen, adaptives Lernen oder Informationszugang zu berechtigten Personen auf nicht kommerzielle Weise zu ermöglichen
- Dies ist ein Recht, keine Verpflichtung.
- Der Marrakesch Vertrag gibt Bibliotheken die Chance, Menschen mit einer Lesebehinderung Zugang zu Informationen und Literatur zu geben.

Der Mensch im Mittelpunkt

- Leipzig 695.000 Einwohner
- Anzahl Bibliotheksbesucher 2018: 1.136.000
- Anzahl Schwerbehinderte: 10%: 69.5000
- Anzahl Legastheniker: ca. 7%: 48.650



Der Mensch im Mittelpunkt

- Anpassung Urheberrechtsgesetz
- Umsetzung der Ideen des Marrakesch-vertrages in Deutschland: Zusammenarbeit von Spezial-, Wissenschaftlichen und Öffentlichen Bibliotheken

Warum ist dies unser Thema?

- IFLA - International Federation of Library Associations and Institutions
- LPD – **L**ibraries **S**erving **P**ersons with **P**rint **D**isabilities
- Die Aufgabe der LPD ist es, Bibliotheksdienstleistungen für Menschen mit einer Lesebehinderung sicher zu stellen.

Der Mensch im Mittelpunkt

Gemeinsam für die individuellen Bedürfnisse!

Vielen Dank!

AG Barrierefreiheit in (digitalen) Bibliotheken

Christiane Felsmann

DZB